NICOLAUS DE DINKELSBÜHL. THOMAS PEUNTNER. AUGUSTINERREGEL. STATUTEN FüR DIE LAIENBRüDER VON ST. DOROTHEA
Wien, um 1436/1438 Seite 4r
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=27053
Copyright: Herzogenburg, Augustiner-Chorherrenstift

aus liebe zu ere vnd lob der
götleichen wirdichait /

sull wir die volbringen nach der may=
nung des gepieter das ist ✠ vnd nicht
aus ehnechtleicher wericht / als ob a=
ner darumb nicht wolt stelen oder ge=
prechen der warten das er icht verdam=
met wird / oder das man Jn icht hienet /
sunderlich die gepot vnsers herrn sull
wir zu vorist pehalten durch seiner
lieb willen / vnd das wir damit Jm
wellen gefallen ¶ Auch sol vns eben
zu der pehaltunt seiner gepot die vn=
mesleich gutter das er vns peschaffen
hat ain schone wolgeschikhte creatur
nach dem leichnam vnd vil schoner nach
der sel die er nach Jm selber gepildet
hat vnd sey der ewigen seluchait ver=
fenkleich gemacht hat / vnd vns auf
von mütterleichem leichnam gar vater=
leichen geneert vnd vor vil vbeln vnd
verderiben pehalten hat / vnd durich
vnsern willen mensch worden ist /
vnd vns von dem ewigen tod erledigt
hat / soleich vnd ander vnertzelleiche

no.

Corpus.
Anima.